



Lasercut- Bausätze H0



Unsere Gebäudebausätze sind größtenteils mehrschichtig aufgebaut. Buchbinderpappe bildet einen stabilen Innenkern. Außen sorgt eingefärbter Architekturkarton für ein schickes Äußeres. Teilweise werden auch MDF und Sperrholz verwendet.



Bahnhof „Schierke“ Epoche V/VI

Auf dem Weg von Drei Annen Hohne auf den Brocken legen die Dampflok der HSB in Schierke eine Pause ein. Hier wird nochmal Wasser gefasst, bevor der Gipfel erklommen wird.

Das Bahnhofsgebäude Schierke liegt auf 685 Metern über NN und wurde 1898 in Betrieb genommen. Das Gebäude ist in der Grundstruktur

noch erhalten. Im Laufe der Zeit wurden einige Änderungen vorgenommen, so ist der vordere Anbau neueren Datums. Heute ist hier die HSB-Verkaufsstelle untergebracht.

Länge 375 mm, Breite 170 mm, Höhe 70 mm

Artikel-Nr. 1810

Bahnhof „Schierke“ Wiederaufnahme Brockenbetrieb 1992



Von 1961 bis zum Mauerfall 1989 lag der Bahnhof Schierke fast vergessen nahe der innerdeutschen Grenze. Wer den Kurort bereisen wollte, brauchte einen Passierschein und die Fahrt mit der Deutschen Reichsbahn endete in Schierke, die Brockenstrecke war Sperrgebiet.

Nach der Wende gab es Bestrebungen, die Strecke auf den höchsten Berg Norddeutschlands wieder zu reaktivieren. Nach vielen Anstrengungen fuhr am 15. September 1991 der erste Personenzug auf den Brocken. Am 1. Juli 1992 startete der Reisezugverkehr auf der Brockenstrecke. Und der wurde so gut angenommen, dass die Züge regelmäßig überfüllt waren.



Zur Wendezeit präsentierte sich das Bahnhofsgebäude optisch anders als heute. Geändert wurde in den 1990er Jahren der Vorbau, in dem mittlerweile die HSB-Verkaufsstelle untergebracht ist. Außerdem gibt es auf der Ostseite nun eine kleine Gaststätte mit einem separaten Eingang.

Länge 355 mm, Breite 170 mm, Höhe 70 mm

Artikel-Nr. 1813

Toilettengebäude für Bahnhof „Schierke“

Ein Ergänzungsmodell für den Bahnhof Schierke an der Brockenbahn. Das Toilettengebäude befindet sich auf dem hinteren Bahnhofsareal am Parkplatz. Das Modell hat mehrschichtige Fenster sowie gravierte Dachteile.

Länge 108 mm, Breite 88 mm, Höhe 72 mm

Artikel-Nr. 1820



Ausgestaltungset für Bahnhof „Schierke“

Mit diesem Set lässt sich das Bahnhofsareal von Schierke authentisch ausgestalten. Das Set besteht aus:

- 1 Wurst-Verkaufsbude
- 2 Stationsschilder
- 3 Sitzbänke mit Werbeschild
- 5 Sitzbank-/Tischkombinationen

Artikel-Nr. 1822



Bahnsteigleuchte Bahnhof „Schierke“

Diesen Leuchtentyp findet man auch auf anderen Bahnhöfen der Harzer Schmalspurbahnen

Mit 2 x LED
Anschluss 16V AC
Höhe 51 mm

Artikel-Nr. 180181



Bahnmeisterbude „Gernrode“

- Das Vorbild steht als restauriertes Denkmal an der Selketalbahn auf dem Gelände des Bahnhofs Gernrode im Harz.
- Ursprünglicher Standort war der Bahnhof Alexisbad. In einer Rettungsaktion hat der Freundeskreis Selketalbahn das marode Gebäude am alten Standort abgebaut, auf einem Güterwagen nach Gernrode gebracht und umfassend restauriert.
- Feine Fachwerkausführung, graviertes Ziegelmauersockel, Dach mit Schindelstruktur.
- Länge 50 mm, Breite 39 mm, Höhe 40 mm

Artikel-Nr. 1840





Der Bahnhof „Straßberg“, bis 1952 als Lindenberg (Harz) bezeichnet, liegt an der meterspurigen Selketalbahn und war bis 1984 Endbahnhof. Nach dem Wiederaufbau fahren wieder Züge in Richtung Stiege weiter. Heute halten an dem denkmalgeschütztem Gebäude Dampfzüge und Triebwagen der Harzer Schmalspurbahnen (HSB).

Das 3-teilige Modell besteht aus Empfangsgebäude, Güterschuppen und dem langem Anbau auf der Ostseite. Die Gebäudeteile sind einzeln oder als Komplett-Set erhältlich.

Gesamtlänge 400 mm, Breite 92 mm, Höhe 107 mm

Länge Empfangsgebäude 132 mm, Länge Güterschuppen 86 mm, Länge Anbau Ostseite 190 mm

Empfangsgebäude einzeln	Artikel-Nr. 1850
Ergänzungsgebäude Güterschuppen einzeln	Artikel-Nr. 1851
Ergänzungsgebäude Anbau Ostseite einzeln	Artikel-Nr. 1852
Komplett-Set mit Empfangsgebäude, Güterschuppen und Anbau Ostseite	Artikel-Nr. 1855

Bahnhof „Steinerne Renne“



- Der Bahnhof „Steinerne Renne“ liegt an der Harzquerbahn, oberhalb des Wernigeröder Ortsteils Hasserode, im malerischen Tal der Holtemme.
- Feine Fachwerkausführung, gravierte Mauersteine, Dach mit Schindelstruktur.
- Länge 330 mm, Breite 78 mm, Höhe 58 mm

Artikel-Nr. 1800

Harzer Fachwerkhäuser

Spur H0



1900a



1900c



1910b

Diese Gebäude sind typischen Harzer Wohnhäusern nachempfunden. Sie sind in ähnlicher Form auch in anderen Regionen zu finden.

Herausnehmbare Zwischenböden ermöglichen eine nachträgliche Gestaltung der Innenräume sowie die Beleuchtung einzelner Räume.

Harzer Fachwerkhäuser freistehend

Fachwerk	einstöckig	zweistöckig
weiß	Artikel-Nr. 1900a	Artikel-Nr. 1910a
lichtgrau	" 1900b	" 1910b
ockergelb	" 1900c	" 1910c
azurblau	" 1900d	" 1910d
steinbraun	" 1900e	" 1910e



Altstadtkonzept „Wernigerode“

Spur H0

Die Wernigeröder Altstadt ist weit über die Grenzen Deutschlands bekannt und beliebt. Und das nicht nur, weil die Stadt Startort der Dampzüge der Harzer Schmalspurbahn u.a. Richtung Brocken ist. Ihre Stadthäuser mit typischem Harzer Fachwerk spiegeln ihren Beinamen „Die bunte Stadt am Harz“ in allen Facetten wieder.

Dieses haben wir in unserem „Altstadtkonzept Wernigerode“ im Modell umgesetzt. Sie können alle Bausätze in verschiedenen Fachwerkfarben erwerben. Ergänzen Sie hierzu die Artikelnummer einfach mit dem Buchstaben Ihrer gewünschten Farbe. Außerdem bieten wir als Zubehör diverse Giebelfronten mit Ziegel-, Holz-, oder Schindelstruktur an.



Diese Modelle sind gealtert und coloriert

Fotos zeigen Häuser in Spur 0



1948a
zweistöckig mit Hofeinfahrt

1934a
dreistöckig mit Ladenlokal

1944a
zweistöckig mit Tordurchfahrt

1924a
dreistöckig

Harzer Fachwerkhaus-Stadthaus, Vollhaus, Fachwerk in weiß

dreistöckig

**dreistöckig
mit Ladenlokal**

**zweistöckig
mit Tordurchfahrt**

Artikel-Nr. 1920a

Artikel-Nr. 1930a

Artikel-Nr. 1940a

Harzer Fachwerkhaus-Stadthaus, Halbrelied, Fachwerk in weiß

dreistöckig

**dreistöckig
mit Ladenlokal**

**zweistöckig
mit Tordurchfahrt**

**zweistöckig
mit Hofeinfahrt**

Artikel-Nr. 1924a

Artikel-Nr. 1934a

Artikel-Nr. 1944a

Artikel-Nr. 1948a

passende Giebelverblendungen (2 Stück)

Ziegelstruktur

dreistöckig
Artikel-Nr. 1975

zweistöckig
Artikel-Nr. 1970

Holzstruktur

Artikel-Nr. 1976

Artikel-Nr. 1971

Schindelstruktur

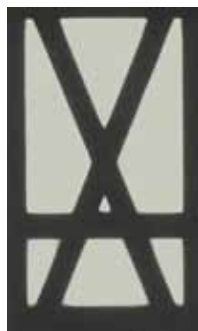
Artikel-Nr. 1977

Artikel-Nr. 1972

Farbvarianten

Standardmäßig werden alle Fachwerkhäuser mit weißem Fachwerk ausgeliefert, die Artikel-Nummern haben den Zusatz „a“.

Um mehr Vielfalt zu bekommen, sind alle Bausätze auch mit anderen Farben lieferbar, die Artikel-Nummern bekommt dann einen anderen Zusatz. Zum Beispiel 1920e für das dreistöckige Fachwerkhaus in in steinbraun.



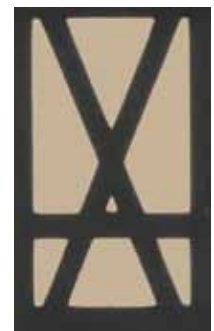
b = lichtgrau



c = ockergelb



d = azurblau



e = steinbraun

Stadtturm Wernigerode „Westerntor“

Ein Wahrzeichen der Stadt Wernigerode ist der Westerntorturm, der unweit des gleichnamigen HSB-Bahnhofs und des HSB-Bahnbetriebswerkes liegt und hierfür namensgebend ist.

Das rund 38 Meter hohe Gebäude war früher ein Teil der westlichen Stadtbefestigung. Heute fahren die Dampfzüge der Harzer Schmalspurbahnen auf ihrem Weg in Richtung Brocken in Sichtweite an dem Eingangstor zur Altstadt vorbei.

Das Modell wird komplett aus hochwertigem Architekturkarton gefertigt und weist eine gravierte dreidimensionale Stein- und Schieferstruktur auf. Durch eingelegte Zwischenbögen lässt er sich individuell beleuchten.

Der Torbogen ist so konstruiert, dass er von Fahrzeugen des Faller-Car-Systems befahrbar ist.

Artikel-Nr. 1960



Foto zeigt Handmuster